

Niederschrift zur 2. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Warnkenhagen

Sitzungstermin: Donnerstag, den 05.09.2019

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

Ort, Raum: **Bürgerhaus Gottin**

Anwesend:

Bürgermeister stimmberechtigt

Herr Thomas Holm

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Andreas Aßmus

Herr Markus Clemens

Herr Frank Rademann

Herr Bobby Richter

Frau Kerstin Scholz

Herr Horst Stanislaus

Nicht stimmberechtigt

Frau Christin Becker

Alke Graunke

Schriftführerin

Fachdienstleiterin

Gäste

Herr Siegfried Schütt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Verpflichtung eines Gemeindevertreters
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung
- 5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Besetzung der Ausschüsse
- 8 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Verpflichtung eines Gemeindevertreters**
Der Bürgermeister verpflichtete den Gemeindevertreter Markus Clemens mit Handschlag.

- zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit fest. Es waren alle Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.
- zu 3 Bestätigung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wurde ohne Änderung einstimmig bestätigt.
- zu 4 Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung**
Der öffentliche Teil der Niederschrift der letzten Sitzung wurde einstimmig bestätigt.
- zu 5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung**
In der letzten Sitzung gab es keinen nicht öffentlichen Teil.
- zu 6 Bericht des Bürgermeisters**
Herr Holm berichtete, dass der Förderverein Bürgerhaus der Gemeinde Warnkenhagen e.V. eine Wohnung in der Dorfstraße 7 in Gottin für Gäste gemietet hat. Die Gäste beschwerten sich darüber, dass der Treppenaufgang zu dreckig und es zu laut sei.
Herr Holm informierte darüber, dass die Gemeindevertretung für Herrn S. Schütt einen Präsentkorb besorgt hat. Da Herr S. Schütt nicht anwesend war, möchte Herr Holm ihm den Präsentkorb am 07.09.2019 übergeben. Herr Holm gab zur Kenntnis, dass ein Bauvorantrag vorliegt.
Herr Holm berichtete, dass Herr Christoph Scharf ab September 2019 die neue ABM-Kraft in der Gemeinde ist.
Herr Holm informierte darüber, dass am 02.09.2019 die konstituierende Zweckverbandversammlung statt fand. Es wurde der neue Vorstand gewählt.
- zu 7 Besetzung der Ausschüsse**
Der **Haupt- und Finanzausschuss** wurde mit Herrn Holm, Frau Scholz und Herrn Richter besetzt.

Der **Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau und Wege** wurde mit Herrn Aßmus, Herrn Clemens, Herrn Rademann und Herrn Richter besetzt. Die drei sachkundigen Einwohner werden in der nächsten Sitzung nachbenannt.

Der **Ausschuss für Soziales und Jugendarbeit** wurde mit Frau Scholz, Herrn Clemens und Herrn Stanislaus besetzt. Die zwei sachkundigen Einwohner werden in der nächsten Sitzung nachbenannt.

Der **Rechnungsprüfungsausschuss** wurde mit Herrn Aßmus, Herrn Rademann und Herrn Stanislaus besetzt.

zu 8 Anfragen und Mitteilungen

Herr Stanislaus berichtete, dass sich in Tellow hinter dem Gutshaus ein Brunnen befindet, der lange nicht mehr genutzt wurde. Da das Löschwasser sehr knapp ist, schlägt er vor, dass die Feuerwehr Gottin überprüfen soll, ob sie dort Wasser gezogen bekommen. Herr Aßmus sagte, dass sie sich den Brunnen am 06.09.2019 vor Ort anschauen werden.

Herr Stanislaus schlug vor, dort auch einen Löschbrunnen wie in Tenze zu errichten, da der Brunnen schon vorhanden ist.

Herr Aßmus fragte, wie der Stand mit den Auffangbecken sei. Frau Graunke erklärte, dass die Kostenangebote schon vorliegen. Es sollen zwei Becken zentral auf das Feuerwehrauto von Groß Wokern und Lelkendorf stationiert werden.

Herr Rademann sagte, dass die Straße zwischen Warnkenhagen und Bartelshagen kurz vor Bartelshagen immer schlechter wird. Demzufolge sagte Herr Aßmus, dass die Gullis in der Ortslage Gottin zu weit rausragen. Frau Graunke wird dies an die Straßenmeisterei Teterow und den Landkreis weitergeben.

Frau Scholz berichtete, dass der Lärm von den Feiern in der Scheune unerträglich ist, da die Scheune nicht gedämmt ist. Dort müsste etwas passieren, ansonsten müsste die Polizei gerufen werden.

Herr Stanislaus sagte, dass man dies mit den Betriebsleitern der Tellower Tourismus- und Marketing GmbH klären müsste.

Datum: 17.10.19

Tagungsleiter

Schriftführer